67/411. Ernennung von Mitgliedern und Ersatzmitgliedern des Ausschusses für das Pensionswesen der Vereinten Nationen

Auf ihrer 40. Plenarsitzung am 19. November 2012 ernannte die Generalversammlung auf Empfehlung des Fünften Ausschusses¹² Herrn Dmitry S. Chumakov, Frau Valeria María González Posse, Herrn Hitoshi Kozaki, Herrn Gerhard Küntzle, Herrn Lovemore Mazemo, Herrn Philip Richard Okanda Owade, Herrn Md. Mustafizur Rahman und Herrn Thomas A. Repasch, Jr. für eine am 1. Januar 2013 beginnende vierjährige Amtszeit zu Mitgliedern oder Ersatzmitgliedern des Ausschusses für das Pensionswesen der Vereinten Nationen.

Damit gehören dem Ausschuss für das Pensionswesen der Vereinten Nationen folgende Mitglieder an: Herr Dmitry S. Chumakov (*Russische Föderation*), Frau Valeria María González Posse (*Argentinien*), Herr Hitoshi Kozaki (*Japan*), Herr Gerhard Küntzle (*Deutschland*), Herr Lovemore Mazemo (*Simbabwe*), Herr Philip Richard Okanda Owade (*Kenia*), Herr Md. Mustafizur Rahman (*Bangladesch*) und Herr Thomas A. Repasch, Jr. (*Vereinigte Staaten von Amerika*).

67/412. Ernennung von Mitgliedern des Ausschusses für die friedliche Nutzung des Weltraums

Auf ihrer 59. Plenarsitzung am 18. Dezember 2012 ernannte die Generalversammlung auf Empfehlung des Ausschusses für besondere politische Fragen und Entkolonialisierung (Vierter Ausschuss)¹³ ARMENIEN, COSTA RICA und JORDANIEN zu Mitgliedern des Ausschusses für die friedliche Nutzung des Weltraums.

Damit gehören dem Ausschuss für die friedliche Nutzung des Weltraums die folgenden 74 Mitgliedstaaten an¹⁴: Ägypten, Albanien, Algerien, Arabische Republik Syrien, Argentinien, Armenien, Aserbaidschan, Australien, Belgien, Benin, Bolivien (Plurinationaler Staat), Brasilien, Bulgarien, Burkina Faso, Chile, China, Costa Rica, Deutschland, Ecuador, Frankreich, Griechenland, Indien, Indonesien, Irak, Iran (Islamische Republik), Italien, Japan, Jordanien, Kamerun, Kanada, Kasachstan, Kenia, Kolumbien, Kuba, Libanon, Libyen, Malaysia, Marokko, Mexiko, Mongolei, Nicaragua, Niederlande, Niger, Nigeria, Österreich, Pakistan, Peru, Philippinen, Polen, Portugal, Republik Korea, Rumänien, Russische Föderation, Saudi-Arabien, Schweden, Schweiz, Senegal, Sierra Leone, Slowakei, Spanien, Südafrika, Sudan, Thailand, Tschad, Tschechische Republik, Tunesien, Türkei, Ukraine, Ungarn, Uruguay, Venezuela (Bolivarische Republik), Vereinigtes Königreich Grossbritannien und Nordirland, Vereinigte Staaten von Amerika und Vietnam.

67/413. Ernennung eines Mitglieds des Informationsausschusses

Auf ihrer 59. Plenarsitzung am 18. Dezember 2012 ernannte die Generalversammlung auf Empfehlung des Ausschusses für besondere politische Fragen und Entkolonialisierung (Vierter Ausschuss)¹⁵ OMAN zum Mitglied des Informationsausschusses.

Damit gehören dem Informationsausschuss die folgenden 114 Mitgliedstaaten an¹⁶: ÄGYPTEN, ALGERIEN, ANGOLA, ANTIGUA UND BARBUDA, ARABISCHE REPUBLIK SYRIEN, ARGENTINIEN, ARMENIEN, ASERBAIDSCHAN, ÄTHIOPIEN, BANGLADESCH, BELARUS, BELGIEN, BELIZE, BENIN, BRASILIEN, BULGARIEN, BURKINA FASO, BURUNDI, CHILE, CHINA, COSTA RICA, CÔTE D'IVOIRE, DÄNEMARK, DEMOKRATISCHE REPUBLIK KONGO, DEMOKRATISCHE VOLKSREPUBLIK KOREA, DEUTSCHLAND, DOMINIKANISCHE REPUBLIK, ECUADOR, EL SALVADOR, FINNLAND, FRANKREICH, GABUN, GEORGIEN, GHANA, GRIECHENLAND, GUATEMALA, GUINEA, GUYANA, INDIEN, INDONESIEN, IRAN (ISLAMISCHE REPUBLIK),

¹² A/67/563, Ziff. 4.

¹³ A/67/422, Ziff. 16.

¹⁴ Siehe auch Beschluss 67/528.

¹⁵ Siehe A/67/426, Ziff. 13.

¹⁶ Siehe auch Beschluss 67/529.